



Gemeinsam die Welt verändern

'Wenn du dann rufst, wird der HERR dir Antwort geben, und wenn du um Hilfe schreist, wird er sagen: Hier bin ich. Wenn du Unterjochung aus deiner Mitte entfernst, auf keinen mit dem Finger zeigst und niemandem übel nachredest, den Hungrigen stärkst und den Gebeugten satt machst, dann geht im Dunkel dein Licht auf und deine Finsternis wird hell wie der Mittag.'

(aus Jesaja 58)

„Na, ich weiß ja nicht, ob ihr damit was bewirken könnt“. Diesen Satz äußert eine Verkäuferin, in deren Laden wir mit 5 Kindern stehen – alle als Könige bzw. Königinnen verkleidet, den Stern in der Hand, die Spendendose dabei, singend, Segen spendend, um Spenden bittend. „Schule statt Fabrik“ heißt das Motto der diesjährigen Aktion Dreikönigssingen von Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und dem Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Die teilnehmenden Erwachsenen und viele Kinder und Jugendlichen wollen sich nicht damit abfinden, dass in Bangladesch und anderen Ländern Kindern die Zukunft genommen wird, indem sie hart arbeiten müssen, ausgebeutet und entrechtet werden. Das Thema ganz konkret näher gebracht zu bekommen (zum Beispiel über den Film von Willi Weitzel), berührt und macht auch traurig. Und daran kann man beispielhaft erkennen, wie kompliziert unsere Welt ist, wie schwer gute Lösungen zu finden sind und was überhaupt „gut“ für alle bedeutet; irgendwie kann man die Verkäuferin mit ihrer Skepsis ja auch verstehen. Gut ist jedenfalls die Reaktion unserer Sternsingerkinder: Wir tun wenigstens etwas; das ganze Problem können wir

sicher nicht lösen, aber wenn unsere Spenden dabei helfen, dass durch Projektpartner vor Ort möglichst vielen Kindern und Familien eine Perspektive gegeben werden kann, dann hat es sich schon gelohnt!

Wir sind noch recht am Beginn des neuen Jahres. Worauf hoffen Sie? Wie soll sich die Welt und/oder auch das eigene Leben verändern, sich ein wenig bessern? Die Sternsinger zeigen uns Jahr für Jahr: nicht den Mut verlieren! Und mit den eigenen Möglichkeiten und als Gemeinschaft kann man doch etwas bewirken und zum Segen werden.

Impulse

- Welche Kinder sind Ihnen besonders wichtig?
- Welchem Stern wollen Sie persönlich in diesem Jahr folgen? Haben Sie auch eine Mission?
- Darf ich mich dankbar an einen Engel erinnern, der mir meinen Weg neu gezeigt hat?
- Mehr zur Sternsingeraktion 2026 und auch den Film gibt es unter: [Verknüpfung](#)

Diese Spur wurde Ihnen gelegt von Tobias Sattler

Bild: Mit freundlicher Genehmigung: Martin Steffen @ [Das Kindermissionswerk Die Sternsinger e.V.](#)

Eine gesegnete Woche wünschen Ihnen Ihre Spurenlegerinnen und Spurenleger.

Maren Dettmers, Monika Eberl-Reifenberg, Ilka Friedrich, Hans-Jörg Fritz-Knötzele, Dr. Christoph Klock, Heinz Lenhart, Heiko Ruff-Kapraun, Tobias Sattler, Dr. Hans Jürgen Steubing, Britta Tembe und Annette Wiesheu

KIRCHE & CO.

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
(Kirche in der City von Darmstadt e.V.) Rheinstraße 31, 64283 Darmstadt